

Rotary-Club unterstützt Sozialstation

Die deutsch-französische Vereinigung spendet für die Anschaffung eines neuen Fahrzeuges

BREISACH/NEUF-BRISACH. Der deutsch-französische Rotary-Club des Deux Brisach hat der kirchlichen Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg 500 Euro für die Anschaffung eines Kleinbusses gespendet.

Der Kleinbus soll die drei Autos ersetzen, mit denen die betreuten Personen zurzeit befördert werden. Er kostet 40 000 Euro. Die Sozialstation hat bereits 33 000 Euro beisammen. François Loeb,

Präsident des Rotary Clubs des Deux Brisach, übergab Karl Anton Hanagarth, dem Vorsitzenden der Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg, den Scheck.

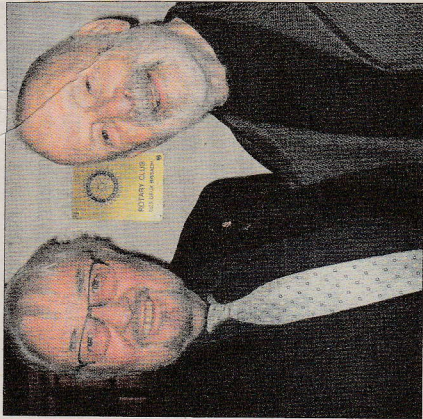
Die kirchliche Sozialstation Kaiserstuhl-Tuniberg, die ihren Sitz in Breisach hat, wird von insgesamt 15 katholischen und evangelischen Kirchengemeinden getragen. Über 100 qualifizierte Mitarbeiter sorgen für hilfsbedürftige Einwohner des Einzugsgebietes. Der deutsch-französi-

sche Rotary Club des Deux Brisach hat sich der europäischen Idee und der Völkerverständigung verpflichtet.

Er unterstützt deutsch-französische oder lokale Projekte auf sozialem und kulturellem Gebiet mit persönlichem Einsatz und finanziellen Hilfen.

Weitere Infos gib es im Internet auf

www.sozialstation-breisach.de und www.rotary-deuxbrisach.org



Karl Anton Hanagarth (links) und François Loeb
FOTO: PRIVAT